



Porotherm Universalkasten Technik & Verarbeitung

07.03.2023



Die Universal-Lösung für Raffstores, Rollläden und Textile Screens

- Selbsttragender Leichtbaukasten
- Für die monolithische Bauweise in Wanddicke 50, 44 und 38 cm
- Neoporkörper mit keramischer Außenschale als optimaler Putzgrund
- Einfacher und wirtschaftlicher Einbau – die perfekte Alternative zum gemauerten Stufensturz
- Entwickelt in Kooperation mit Schlotterer und Internorm
- Ermöglicht technisch sauberen nachträglichen Einbau des Sonnenschutzsystems (geschlossener Kasten)



Porotherm Universalkasten Für Raffstores, Rollläden und Textile Screens



Raffstores

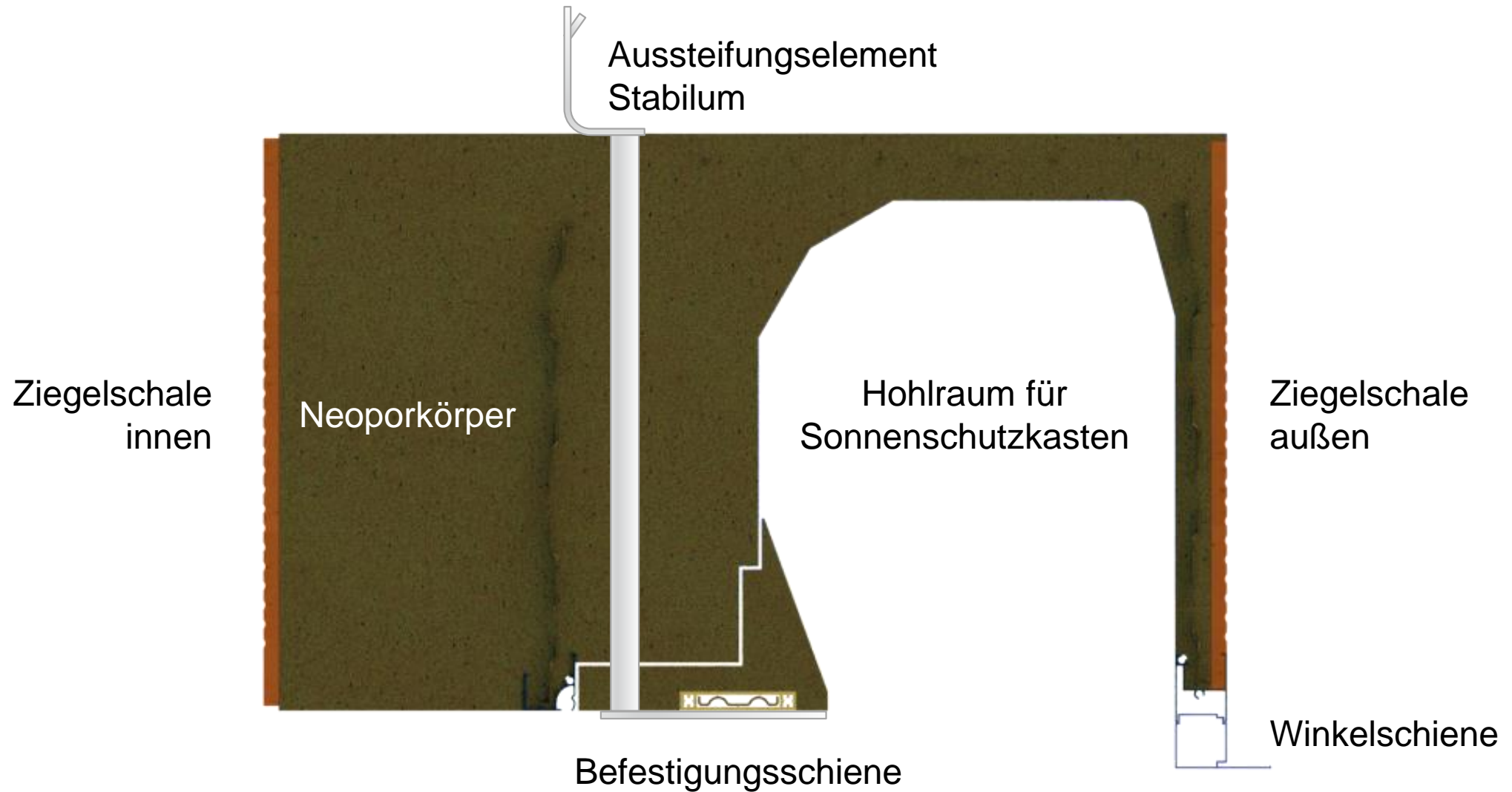


Rollläden



Textile Screens

Porotherm Universalkasten Querschnitt (Standardkasten)



Porotherm Universalkasten

Sortimentsübersicht



Wanddicke	Abmessungen Universalkasten			Verfügbare Ausführungen	
	Breite	Höhe	Länge	Standard-kasten	Kasten für Hebeschiebetür
50 cm	49,5 cm	30 cm	100-500 cm	○	○
44 cm	43,5 cm	30 cm	100-500 cm	○	○
38 cm	37,5 cm	30 cm	100-500 cm	○	

- Überlängen auf Anfrage
- Gewicht in Abhängigkeit vom Produkttyp ca. 13-16 kg/lfm

Porotherm Universalkasten

Allgemeine Hinweise

- Porotherm Universalkästen werden auftragsbezogen gefertigt
- Lieferzeit ca. 2-3 Wochen
- Kastenlänge i.d.R. Rohbaulichte + 2 x 12 cm Auflager
- Optional erhältlich
 - EG-Systemdose für Kabeldurchführung
 - Gehrungsschnitt für Eckausbildung
- Überlängen > 5,00 m auf Anfrage nach technischer Klärung möglich

Porotherm Universalkasten

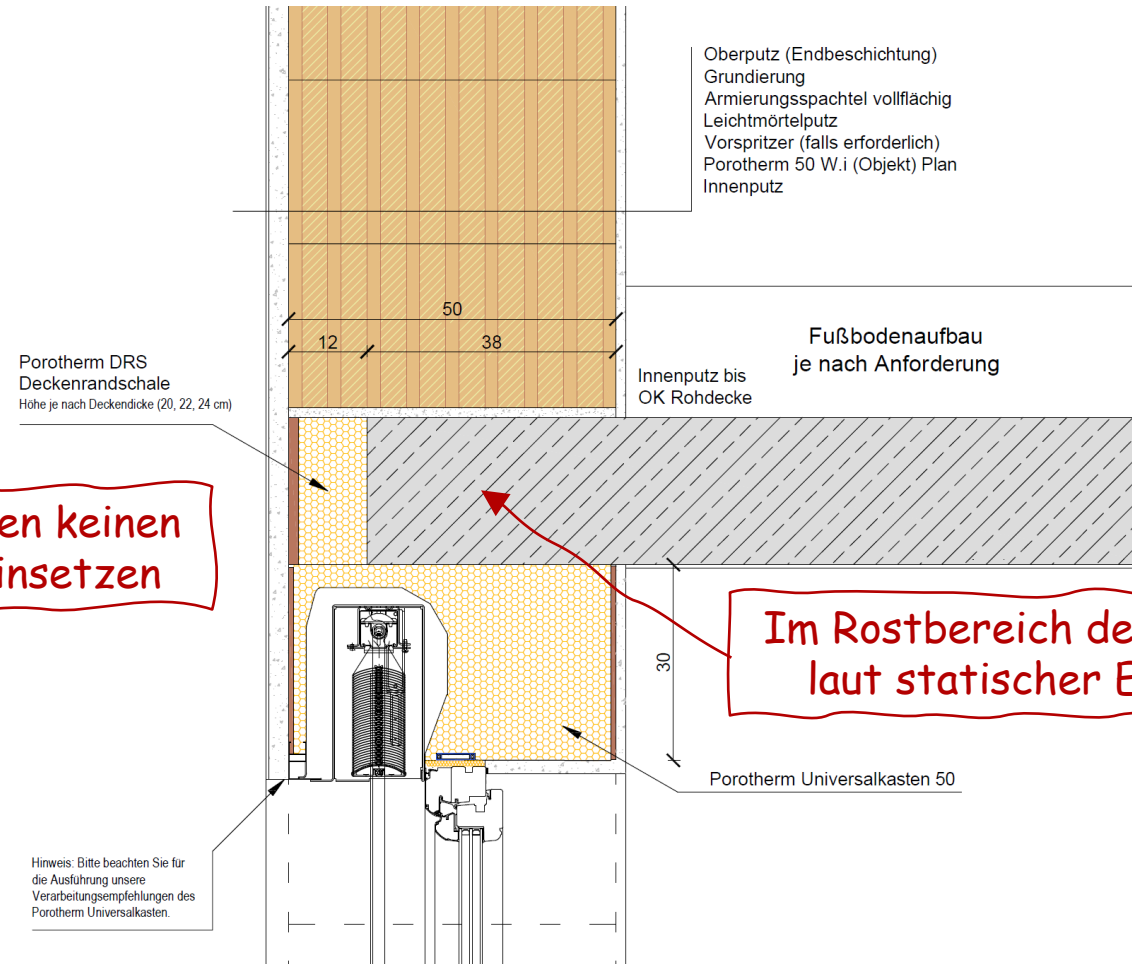
Hinweise zur Lastabtragung

- Der Porotherm Universalkasten ist lediglich selbsttragend und kann keine Lasten aus darüberliegenden Decken oder Mauerwerk aufnehmen
- Im Rostbereich über dem Universalkasten ist daher die Rostbewehrung entsprechend zu verstärken (deckengleicher Unterzug) bzw. ggf. ein Überzug vorzusehen
- Der Universalkasten darf nicht mit Rostziegeln übermauert werden; als Stirndämmung wird die Porotherm Deckenrandschale DRS eingesetzt
- Vor dem Betonieren der Decke ist der Universalkasten ab einer lichten Weite von 1,25 m mit einem maximalen Abstand von 1,00 m zu unterstellen
- Zur Aussteifung des Universalkastens werden die Aussteifungselemente Stabilum eingesetzt



Abbildung ähnlich

Porotherm Universalkasten Deckenrost



Über dem Universalkasten keinen
tragenden Rostziegel einsetzen

Im Rostbereich deckengleichen Unterzug
laut statischer Erfordernis vorsehen

Wärmeschutz	U_{sb} [W/m ² K] ¹⁾
Porotherm Universalkasten 50 cm	0,25
Porotherm Universalkasten 44 cm	0,26
Porotherm Universalkasten 38 cm	0,28

1) Bestimmung gemäß EN ISO 10211-2 in Verbindung mit EN ISO 10077-2

Schallschutz	R_w [dB]
Porotherm Universalkasten ²⁾ beidseitig verputzt	43

2) Prüfobjekt: Porotherm Universalkasten 38 cm (Länge 1,31 m)
mit Rollläden im Schacht bestückt | Messung gemäß EN ISO 10140-2

Brandschutz
Die Verwendung des Porotherm Universalkastens ist für Gebäude der Gebäudeklasse GK1 bis GK4 laut OIB-Richtlinie 2 (Ausgabe 2019) möglich

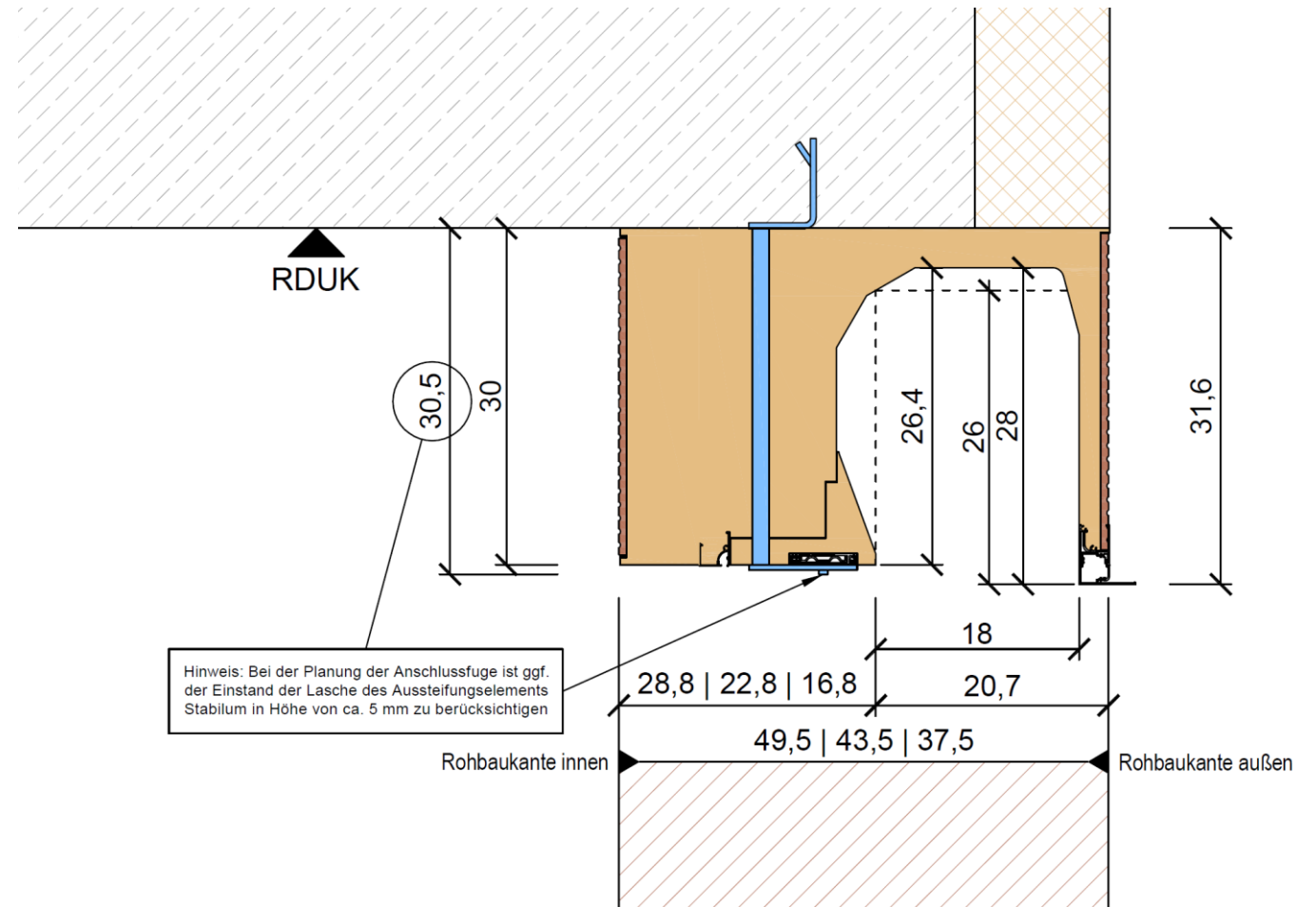
Grundlage: Gutachten „W-21-0156.00 - Brandschutztechnische Bewertung des Porotherm Universalkastens in Außenwänden in Abhängigkeit von den Gebäudeklassen nach österreichischem Baurecht“ (GiB mbH | 01.03.2023)

Porotherm Universalkasten

Richtmaße Querschnitt

In den Porotherm Universalkasten können Sonnenschutzkästen mit folgenden Maximalabmessungen eingebaut werden:

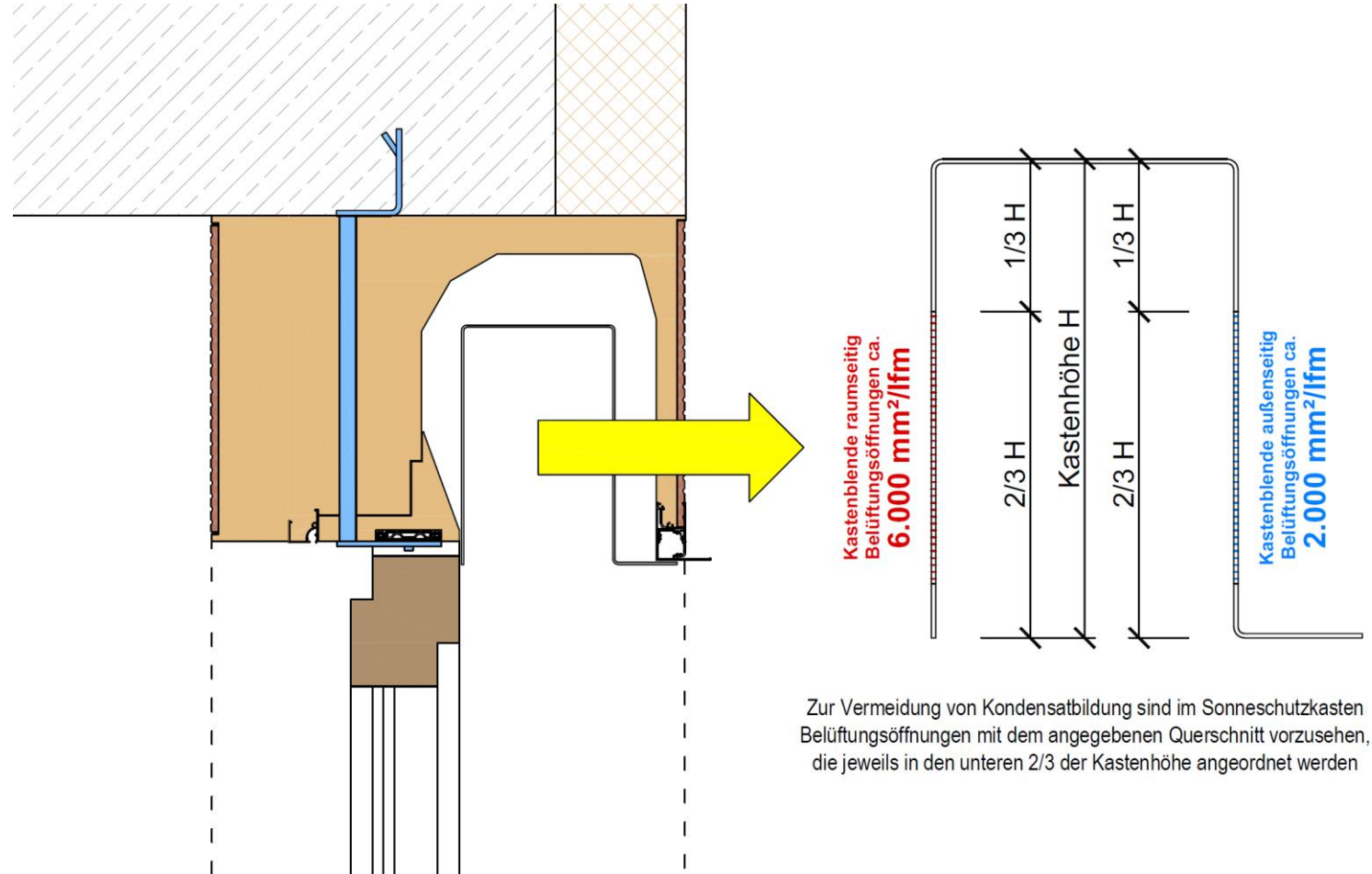
- **Kastenbreite max. 180 mm**
- **Kastenhöhe max. 260 mm**



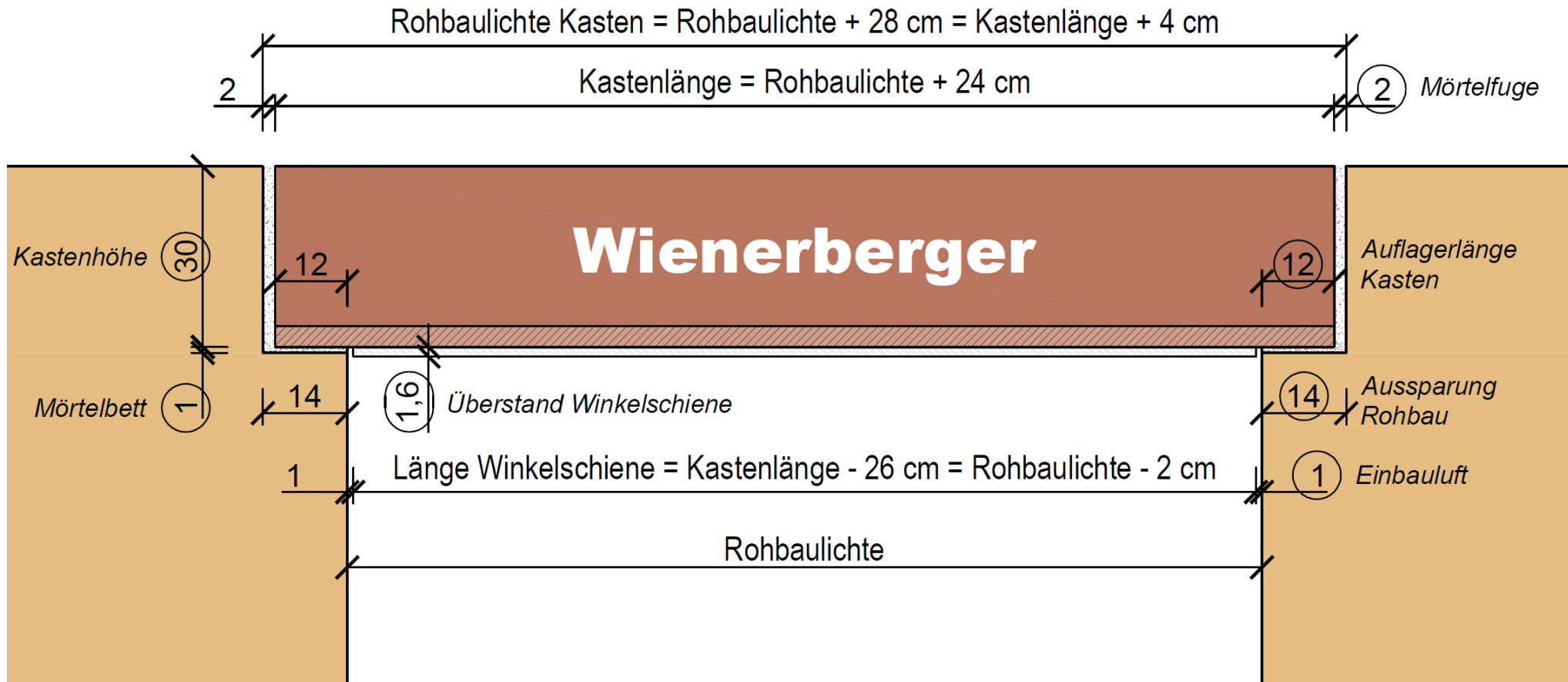
Porotherm Universalkasten Belüftungsöffnungen Sonnenschutzkasten

Sofern keine anderen Maßnahmen zur Vermeidung von Kondensatbildung im Hohlraum zwischen Universal- und Sonnenschutzkasten getroffen werden, sind im Sonnenschutzkasten Belüftungsöffnungen mit folgendem Querschnitt vorzusehen, die jeweils in den unteren 2/3 der Kastenhöhe angeordnet werden:

- **Kastenblende raumseitig
6.000 mm²/lfm**
- **Kastenblende außenseitig
2.000 mm²/lfm**



Porotherm Universalkasten Richtmaße für den Einbau

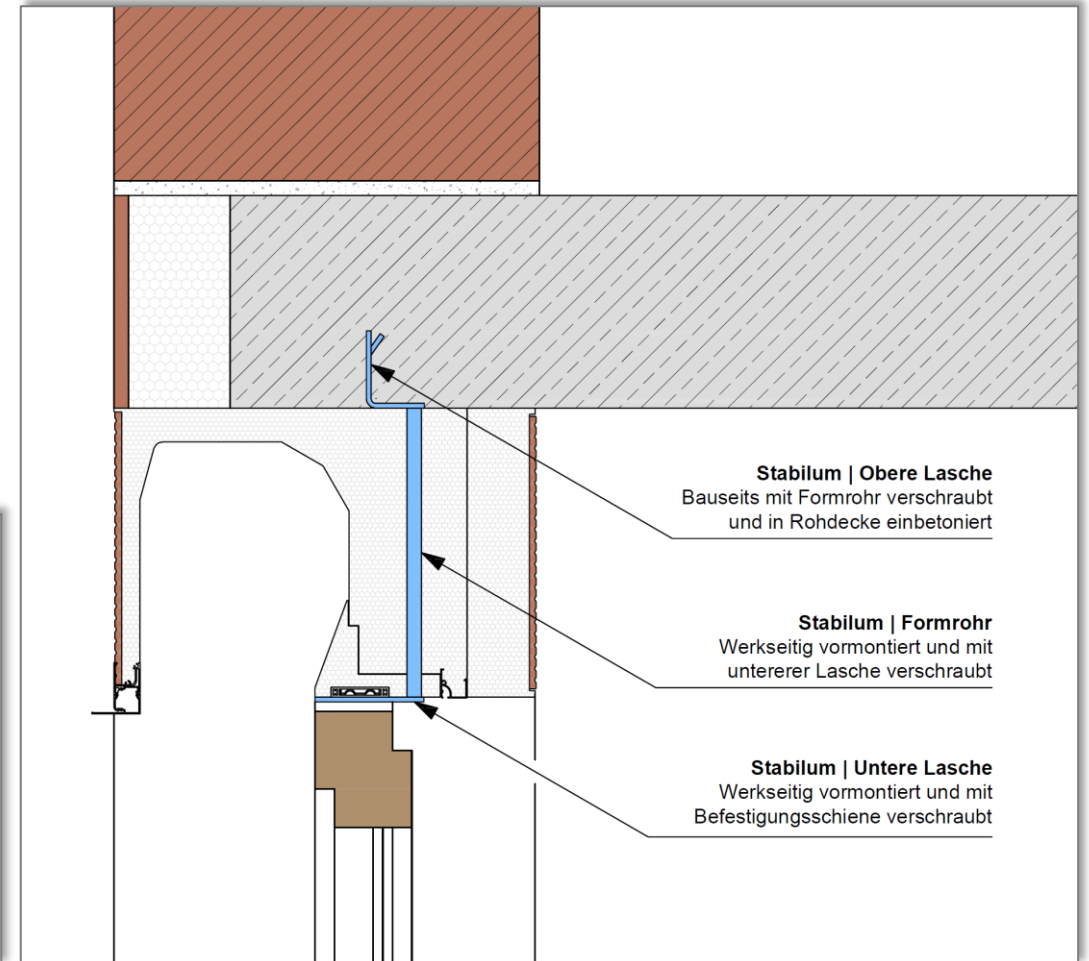


Porotherm Universalkasten Aussteifungselement Stabilum

- Element zur Aussteifung und Unterstützung des Universalkastens
- Beim Standardkasten ab Kastenlänge 150 cm in einem Abstand von 75 cm vorgesehen ¹⁾

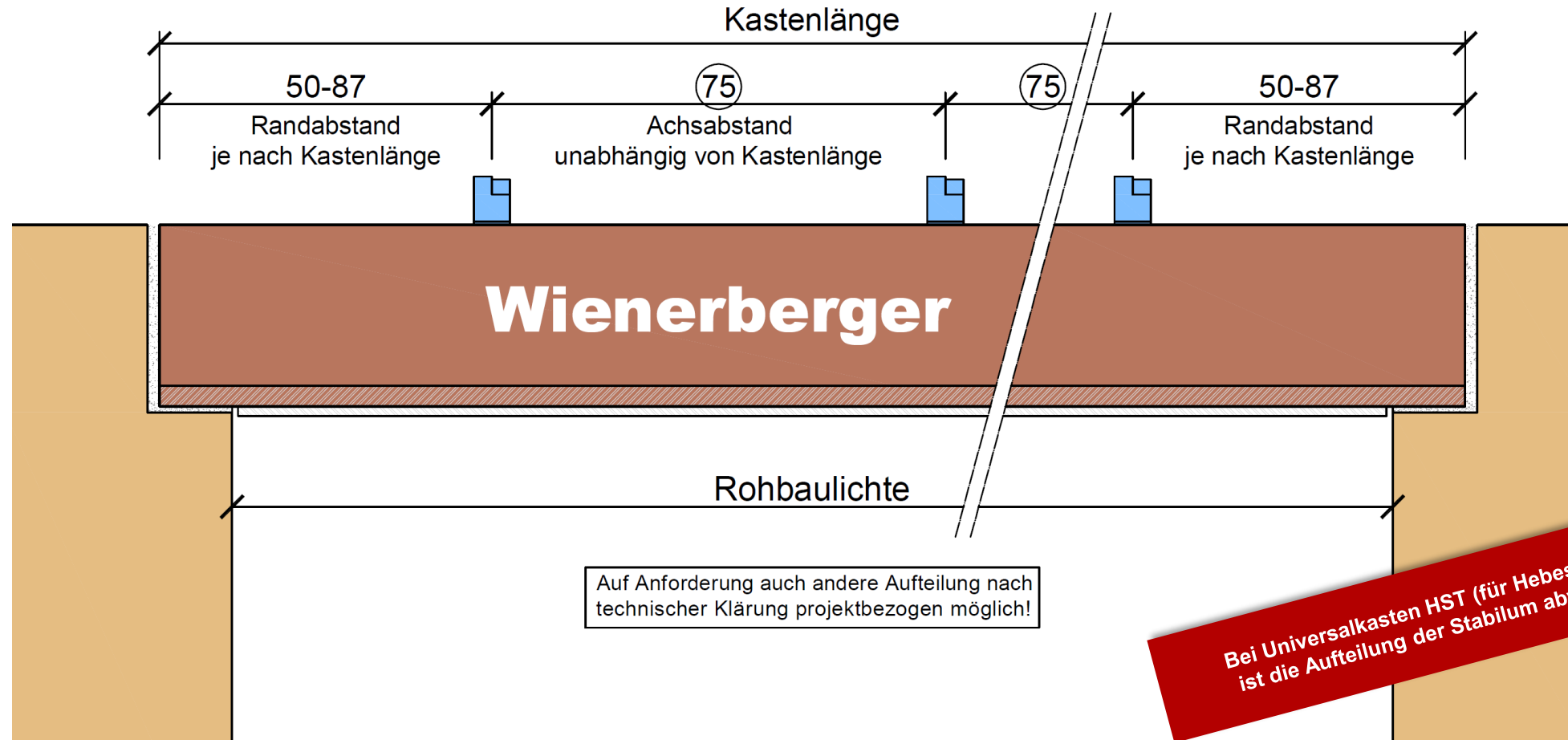


1) Bei HST-Kasten Ausführung und Aufteilung der Stabilum abweichend



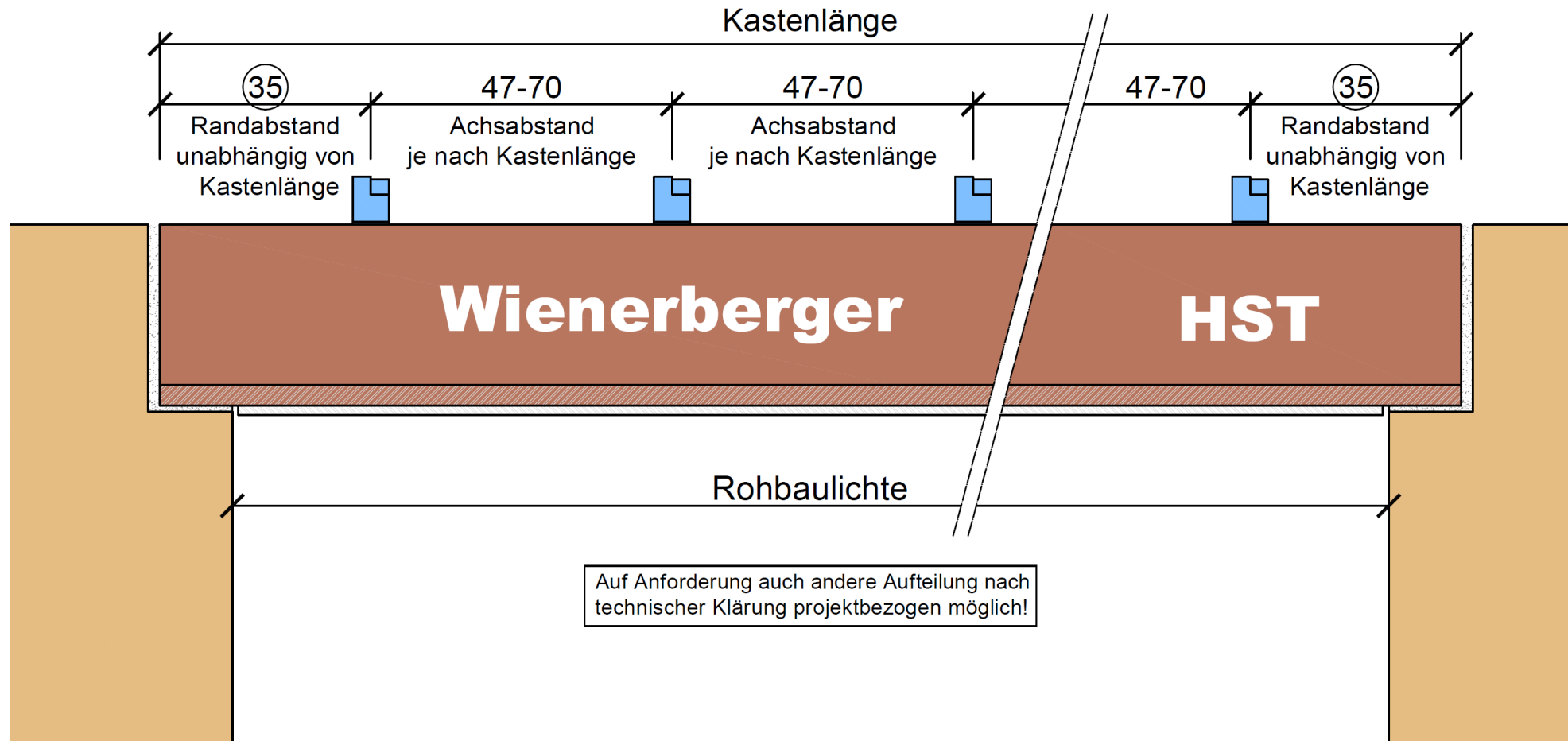
Porotherm Universalkasten

Aufteilung Stabilum bei Standard-Kasten



Porotherm Universalkasten

Aufteilung Stabilum bei HST-Kasten



Porotherm Universalkasten

Angebot und Freigabe

■ Unser Angebot

Unsere Angebote werden für einen Standard-Fenstereinbau gemäß ÖNORM B 5320 erstellt – es handelt sich um einen Vorschlag ohne bauphysikalischen oder statischen Nachweis, unter Verwendung von Regel-und Standarddetails

■ Ihre Freigabe

Für die Bestellung benötigen wir eine Freigabe unseres Vorschlages, besonders hinsichtlich mechanischer Befestigung des Fensters an den Universalkasten – es ist möglich, dass der Fensterbauer eine höhere Anzahl an Aussteifungselementen Stabilum zur Lastabtragung benötigt

■ Hinweis

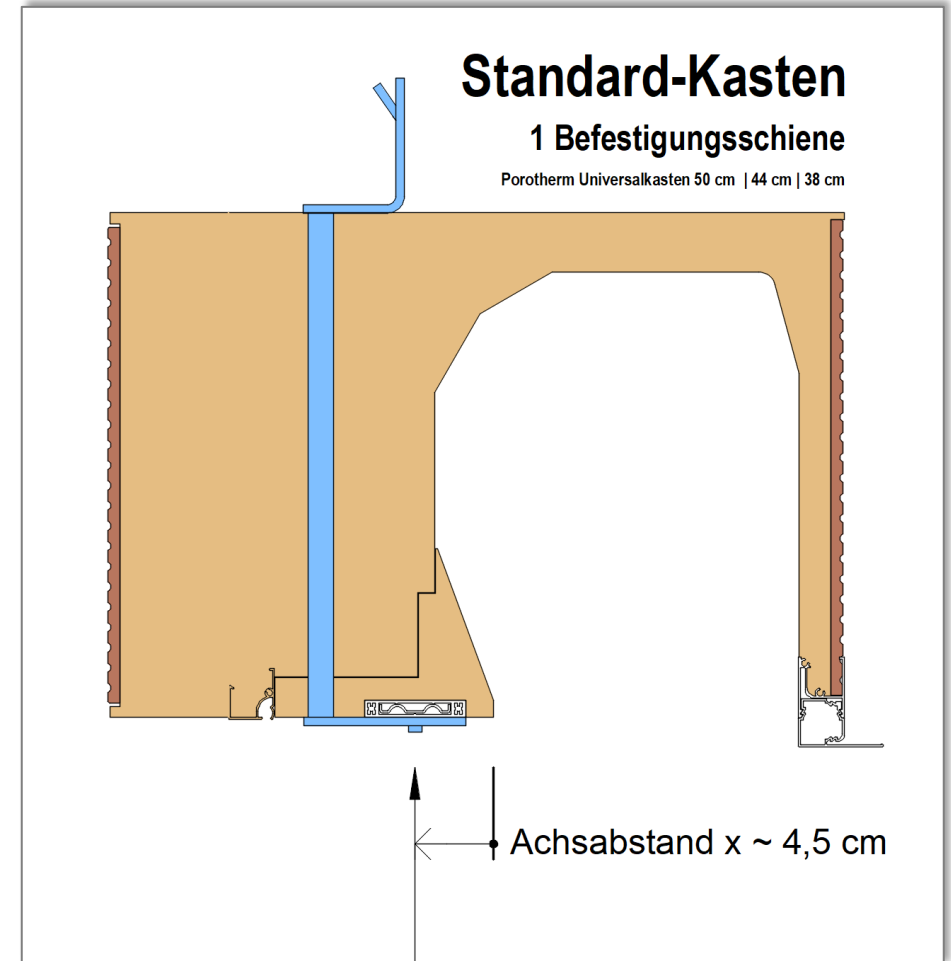
Besondere Anforderungen in Hinblick auf die Statik wie z.B. Einbruchhemmung, Lawinenschutz oder Absturzsicherungen erfordern ggf. alternative Befestigungssysteme



Porotherm Universalkasten

Fensterbefestigung bei **Standard-Kasten**

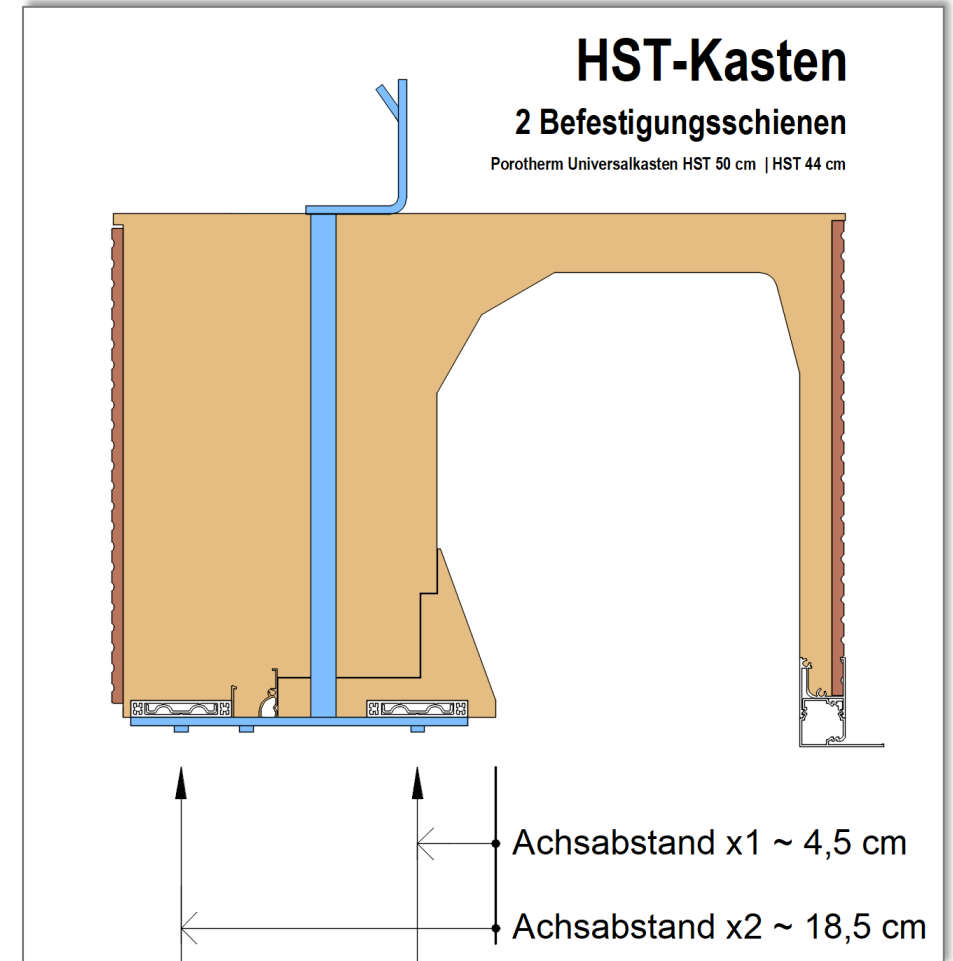
- 1 Befestigungsschiene mit Stahlquerschnitt (Breite Stahlquerschnitt ca. 4 cm)
- Fensterbefestigung erfolgt im Regelfall in der Befestigungsschiene
- Falls erforderlich kann Fensterbefestigung auch direkt in die untere Lasche des Stabilum erfolgen (werksseitige Verbindungsschraube dabei ggf. entfernen)



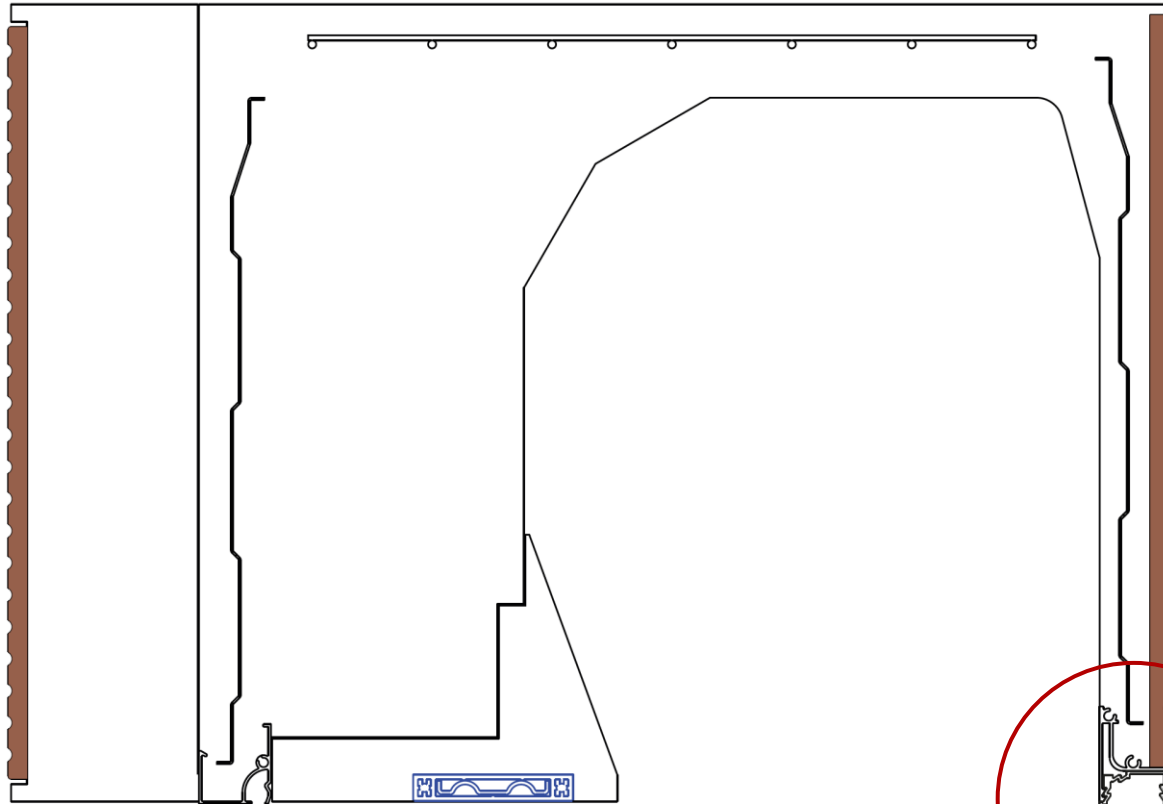
Porotherm Universalkasten

Fensterbefestigung bei HST-Kasten

- 2 Befestigungsschienen mit Stahlquerschnitt (Breite Stahlquerschnitt ca. 4 cm)
- Fensterbefestigung kann in Abhängigkeit von der Ausführung der Hebeschiebetür folgendermaßen erfolgen:
 - In die 1. Befestigungsschiene
 - In die 2. Befestigungsschiene
 - Falls erforderlich auch direkt in die untere Lasche des Stabilum (werksseitige Verbindungsschraube dabei ggf. entfernen)

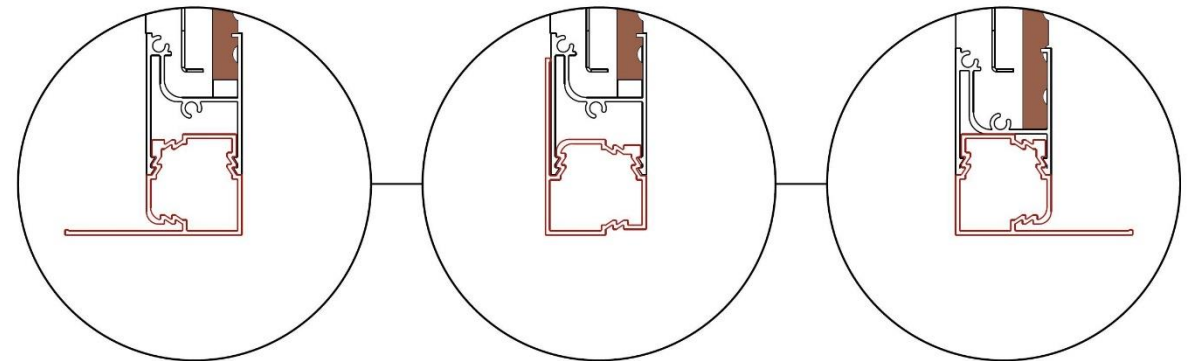


Porotherm Universalkasten Winkelschiene



Die mitgelieferte Winkelschiene wird in Abhängigkeit von der Breite des Sonnenschutzkastens bauseits eingesetzt

Hinweis: Die Winkelschiene ist nur einmalig einsetzbar und kann nachträglich nicht zerstörungsfrei ausgebaut werden



Nach innen:
bis Kastenbreite
157 mm

0-Stellung:
variable Möglichkeit

Nach außen:
bei Kastenbreite
158–180 mm
bzw. bei Kasten mit
langem Schenkel

Porotherm Universalkasten Verarbeitung Rohbau

Im Auflagerbereich vollflächiges Mörtelbett herstellen



Horizontal abgeglichenes Mörtelbett



Porotherm Universalkasten Verarbeitung Rohbau

Porotherm Universalkasten in Mörtelbett versetzen ...



... und flucht- und waagrecht einrichten



Porotherm Universalkasten Verarbeitung Rohbau

Seitliche Anschlussfugen satt mit Thermomörtel verfüllen



Porotherm Deckenrandschale DRS als Stirndämmung im Rostbereich (mit Dryfix oder Dünnbettmörtel verarbeitet)

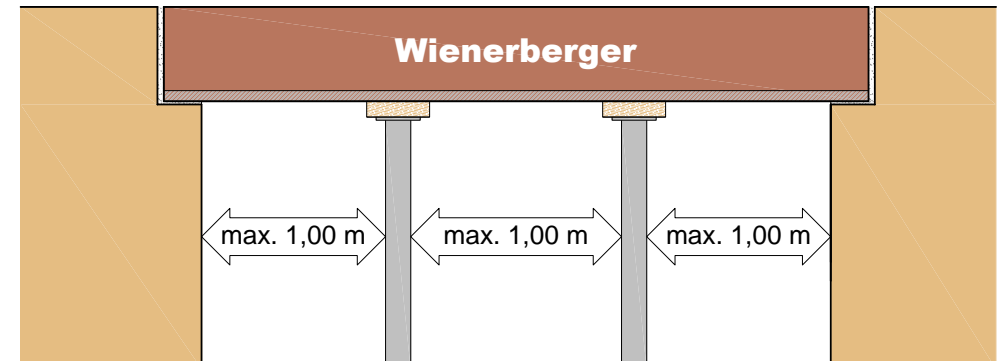


Porotherm Universalkasten Verarbeitung Rohbau

Universalkasten ab einer lichten Weite von 1,25 m unterstellen



Abstand der Unterstellung max. 1,00 m



Porotherm Universalkasten Verarbeitung Rohbau

Neopor-Bereich der Kastenuntersicht mit Glattstrich versehen
(Untergrundvorbereitung zur Verklebung des Fensterdichtbands)



Porotherm Universalkasten Fenstereinbau

Fenster einsetzen und ...



... in die Befestigungsschiene des Universalkastens verschrauben



Porotherm Universalkasten Winkelschiene einsetzen

Winkelschiene im Bereich der Öffnung einsetzen ...



**Auf richtige
Lage des
Schenkels
der Winkel-
schiene
achten!**

... und sanft mit Schonhammer einklopfen



Porotherm Universalkasten Verputzarbeiten

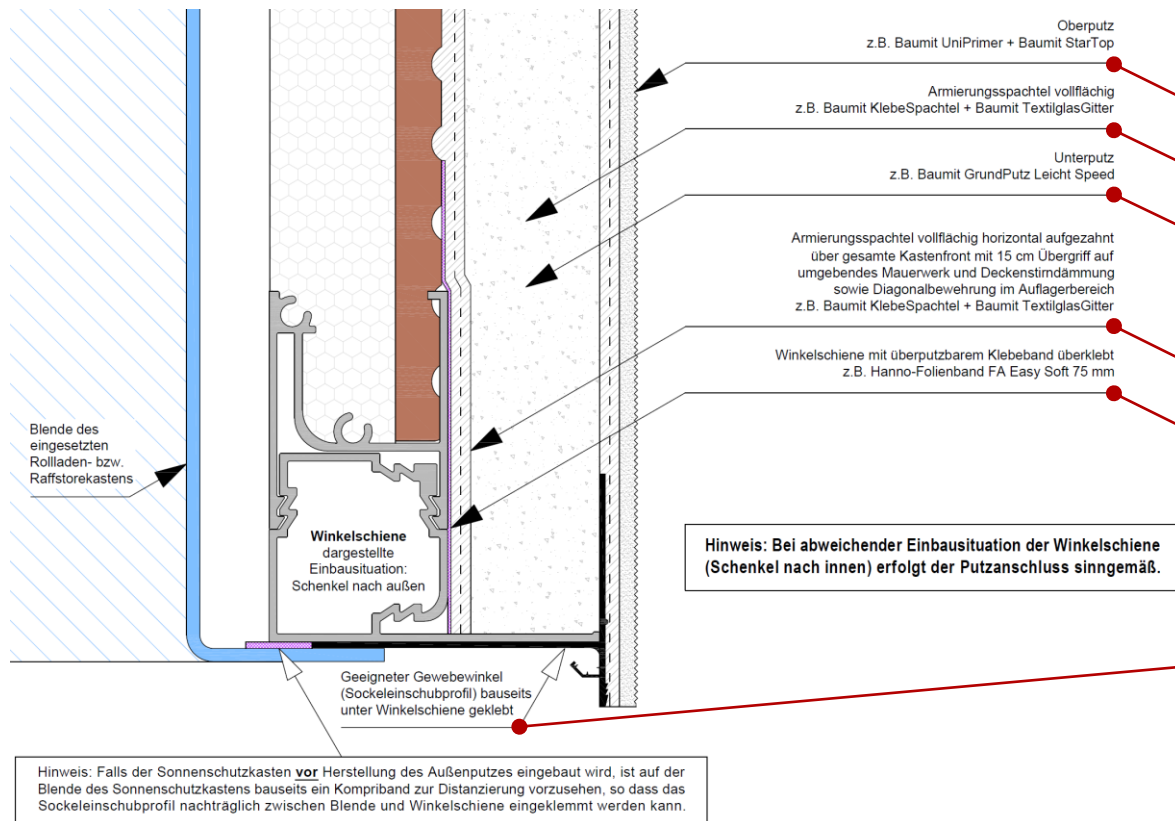
Winkelschiene mit überputzbarem Klebeband überkleben



Auf gesamte Kastenfront mit 15 cm Übergriff vollflächige
Armierungsspachtel inkl. Diagonalarmierung aufzahn



Porotherm Universalkasten Verputzempfehlung

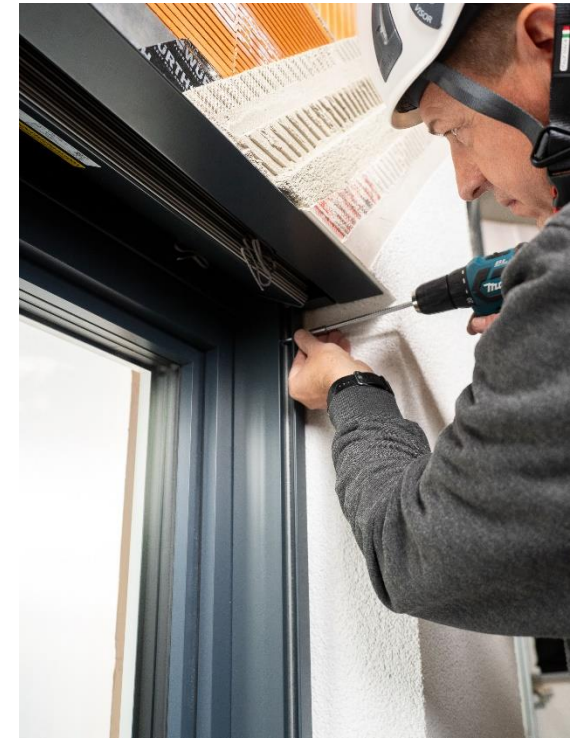


Porotherm Universalkasten Einbau Sonnenschutzkasten

Vormontierten Sonnenschutzkasten in den Hohlraum einsetzen, ...



... ausrichten und befestigen



Bleiben Sie immer auf dem Laufenden!
Auf unser **Wissen** können Sie bauen.



Details zu Themen, Terminen
und Fortbildungen unter:



www.wienerberger-akademie.at